

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 78 (1952)  
**Heft:** 4

**Illustration:** Nationalrat Dr. Willy Spühler, Zürich  
**Autor:** Rabinovitch, Gregor

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





S. R.

Spühler

SKIZZEN AUS DEM BUNDESHAUS

### Nationalrat Dr. Willy Spühler, Zürich

Zeichnung von G. Rabinovitch

#### *Splitter*

Die Erfahrung lehrt, daß man nie genug erfahren hat.

Wer den Tag verpaßt, wird auch die Zukunft verpassen.

Ich möchte so weise sein, daß ich nicht geistreich zu sein brauchte.

Die echten Gläubigen sind Schwergläubige.

Viele werden ‚teig‘, bevor sie reif geworden sind.

Die Uhr, die still steht, mißt die Ewigkeit.

Auch den größten Unsinn bringt ein glänzender Pädagoge den Schülern bei.

Schon Adam und Eva rühmten ihren Kindern die gute alte Zeit.

Er hielt sich für so geistreich und fein, daß er nur auf den Weisheitszähnen lachte.

Dem Schwätzer gehört immer das letzte Wort; dem Denker, das letzte Schweigen.  
Ch. Tschopp